

# Spezielle Zulassungsverfahren an universitären Hochschulen

Die meisten universitären Hochschulen lassen auch Personen ohne anerkannten Vorbildungsausweis zum Studium zu. Dafür haben sie spezielle Verfahren eingerichtet, die nachfolgend genauer beschrieben sind.

Über alternative Zugänge zu einem universitären Studium informiert die Kurz | Info «An die Uni ohne gymnasiale Maturität?» Eine Übersicht über alle Zugangsmöglichkeiten an schweizerische universitäre Hochschulen finden Sie zudem unter: [www.swissuniversities.ch](http://www.swissuniversities.ch) > **Services > Zulassung zur Universität.**

## Inhalt

Angebot und Zielgruppe	2
Arten der Zulassung	2
Vorbereitungsmöglichkeiten	2
Übersicht über die speziellen Zulassungsverfahren	2
Spezielle Zulassungsverfahren im Einzelnen	5
1 Universität Bern	5
2 Universität Freiburg	5
3 Universität Genf	5
4 Universität der italienischen Schweiz	6
5 ETH Lausanne	6
6 Universität Lausanne	6
7 Universität Luzern	7
8 Universität Neuenburg	7
9 ETH Zürich	7
10 Universität Zürich	7

## Angebot und Zielgruppe

Die meisten universitären Hochschulen bieten spezielle Zulassungsverfahren an, um einem breiteren Personenkreis Zugang zu einem Bachelorstudium zu ermöglichen. Von diesem Angebot sind die medizinischen Studiengänge ausgeschlossen (Ausnahme: Universität Lausanne).

Die speziellen Zulassungsverfahren richten sich an Personen, die weder über eine schweizerische gymnasiale Maturität, noch über eine Berufsmaturität mit Ergänzungsprüfung (Passerelle), ein Lehrpatent oder einen Fachhochschulabschluss verfügen. Für Personen mit ausländischen Vorbildungsausweisen gelten teilweise andere Bestimmungen, wie Sie der Kurz | Info «Studieren in der Schweiz mit ausländischem Diplom» entnehmen können.

## Arten der Zulassung

Grundsätzlich kommen zwei Arten von speziellen Zulassungsverfahren zur Anwendung: Aufnahmeprüfungen und spezielle Aufnahmen.

Die **Aufnahmeprüfungen** gestalten sich für alle angebotenen Studiengänge einer Hochschule gleich. Sie umfassen schriftliche und mündliche Prüfungen in mehreren gymnasialen Unterrichtsfächern und orientieren sich am Niveau von schweizerischen Maturitätsprüfungen. Zu den Aufnahmeprüfungen sind jeweils alle Personen ohne anerkannten Vorbildungsausweis zugelassen. Bei teilanerkannten Vorbildungsausweisen ist allenfalls auch eine reduzierte Aufnahmeprüfung möglich.

Die **speziellen Aufnahmen** variieren je nach Fakultät und Studiengang. Sie erfordern mindestens ein Bewerbungsdossier und/oder ein Zulassungsgespräch, um allgemeine Fragen zur Studienwahl und Studieneignung zu klären. Zumeist sind auch schriftliche und mündliche Prüfungen abzulegen. Diese können sowohl Aufgaben zur Allgemeinbildung als auch zum Gegenstand des geplanten Studiengangs enthalten. Bei kombinierten Studiengängen können zusätzliche Prüfungen für das Nebenfach anfallen. Die speziellen Aufnahmen sind jeweils an besondere Voraussetzungen wie Mindestalter bei Studienbeginn oder mehrjährige Berufspraxis geknüpft.

## Vorbereitungsmöglichkeiten

Für einzelne Zulassungsverfahren bieten private Bildungsinstitute kostenpflichtige Vorbereitungskurse an. Alternativ können auch der Besuch von Vorlesungen (ev. als Gasthörer/in) und der Austausch mit Studierenden, insbesondere mit ehemaligen Absolventinnen und Absolventen von speziellen Zulassungsverfahren auf die Aufnahme vorbereiten. Vormalige Prüfungsaufgaben stellen nur wenige Hochschulen zur Verfügung.

## Übersicht über die speziellen Zulassungsverfahren

Hochschule / Voraussetzungen	Termine und Gebühren	Bemerkungen und Links
<b>Universität Bern</b> Spezielle Aufnahme «Aufnahmeverfahren 30+»  <b>Voraussetzungen:</b> Mindestalter 30 Jahre	<b>Anmeldefrist:</b> 15. Februar  <b>Prüfungen:</b> April bis Juni  <b>Gebühren:</b> CHF 300.—	Pharmazie und Medizin ausgeschlossen  <a href="http://www.unibe.ch">www.unibe.ch</a> > <b>Studium</b> > <b>Studienangebote</b> > <b>Bewerbung und Zulassung</b> > <b>Zulassung zum Bachelorstudium</b> > <b>Schweizer Matura oder Studienausweis</b> > <b>Aufnahmeverfahren 30+</b>

Hochschule / Voraussetzungen	Termine und Gebühren	Bemerkungen und Links
<b>Universität Freiburg</b> Spezielle Aufnahme «Zulassung ohne Maturität 30+»  <b>Voraussetzungen:</b> Mindestalter 30 Jahre	<b>Anmeldefrist:</b> Rechtswissenschaftliche Fakultät: 1. September Vorjahr Philosophische Fakultät: 30. Oktober Vorjahr Theologische und mathematisch-naturwissenschaftliche Fakultäten: 1. März <b>Gebühren:</b> CHF 250.— bis 300.—	Medizin, Pharmazie sowie alle Studiengänge der Wirtschaft- und sozialwissenschaftlichen Fakultät abgeschlossen  Die Modalitäten können von Jahr zu Jahr variieren.  <a href="http://www.unifr.ch/admission/de/">www.unifr.ch/admission/de/</a> > <b>Bachelor &gt; Zulassung ohne Maturität (30+)</b>
<b>Universität Genf</b> Spezielle Aufnahme  <b>Voraussetzungen:</b> Mindestalter 25 Jahre sowie mind. 3 Jahre Vollzeit-Berufserfahrung	<b>Anmeldefrist:</b> 15. Dezember Vorjahr <b>Gespräche und Prüfungen:</b> April bis Juni <b>Gebühren:</b> keine	Medizin und Pharmazie abgeschlossen  <a href="http://www.unige.ch">www.unige.ch</a> > <b>Futurs étudiants &gt; S'inscrire à l'UNIGE &gt; Conditions d'immatriculation &gt; Non-porteurs d'un certificat de maturité</b>
<b>Universität der italienischen Schweiz</b> Spezielle Aufnahme  <b>Voraussetzungen:</b> Mindestalter 25 Jahre sowie einschlägige Vorbildung und Berufserfahrung	<b>Anmeldefrist:</b> Architektur: 15. April, Wirtschaft, Kommunikation und Informatik: 30. Juni <b>Gespräche und Prüfungen:</b> März bis Juli <b>Gebühren Architektur:</b> CHF 200.—	Detaillierte Auskünfte auf Anfrage: <a href="mailto:studyadvisor@usi.ch">studyadvisor@usi.ch</a>
<b>ETH Lausanne</b> Aufnahmeprüfung  <b>Voraussetzungen:</b> keine	<b>Anmeldefrist:</b> 1. Dezember Vorjahr <b>Prüfungen:</b> Januar (Block 1) und September (Block 2) <b>Gebühren:</b> CHF 550.—bis 800.—	<a href="http://bachelor.epfl.ch">bachelor.epfl.ch</a> > <b>Conditions d'admission &amp; inscription &gt; Examen d'admission</b>  <b>Vorbereitung:</b> <a href="http://www.epsu.ch">www.epsu.ch</a>
<b>Universität Lausanne</b> Spezielle Aufnahme  <b>A) Examen préalable</b> <b>Voraussetzungen:</b> Mindestalter 20 Jahre	<b>A) Anmeldefrist:</b> 30. April, Medizin: 15. Februar <b>Prüfungen:</b> Juni bis August	«examen préalable» und «sur dossier» sind für alle Studiengänge (einschliesslich Medizin) möglich.  <a href="http://www.unil.ch/immat">www.unil.ch/immat</a> > <b>Futurs étudiants &gt; Bachelor &gt; Pas de Maturité?</b>
<b>B) Sur dossier</b> <b>Voraussetzungen:</b> Mindestalter 25 Jahre sowie Abschluss auf Sekundarstufe II, 3 Jahre Vollzeit-Berufserfahrung, schulische Kenntnisse auf Maturitätsniveau	<b>B) Anmeldefrist:</b> 28. Februar, Medizin: 15. Februar	<b>Vorbereitung:</b> <a href="http://www.gymnasedusoir.ch">www.gymnasedusoir.ch</a> <a href="http://www.epsu.ch">www.epsu.ch</a>

Hochschule / Voraussetzungen	Termine und Gebühren	Bemerkungen und Links
<p><b>Universität Luzern</b> Spezielle Aufnahme Via Vorbereitungskurs und «Fünf-Fächer-Prüfung» Mindestalter 25 Jahre sowie abgeschlossene Berufsausbildung (eidg. Fähigkeitszeugnis) mit Be- rufspraxis</p>	<p><b>Anmeldefrist:</b> Vor einer An- meldung jeweilige Fakultät kontaktieren</p> <p><b>Kosten Vorbereitungskurs:</b> CHF 750.— pro Monat</p>	<p><a href="http://www.unilu.ch">www.unilu.ch</a> &gt; Studium &gt; <a href="#">Anmeldung und Zulassung</a> &gt; <a href="#">Zulassung zum Studium</a> &gt; <a href="#">Zulassungsrichtlinien</a></p> <p><b>Vorbereitung:</b> Vorbereitungskurs obligatorisch <a href="http://www.akad.ch/college">www.akad.ch/college</a> &gt; <a href="#">Vorbereitungskurse für Hochschulen</a> &gt; <a href="#">Universität Luzern</a></p>
<p><b>Universität Neuenburg</b> Spezielle Aufnahme</p> <p><b>Voraussetzungen:</b> Abschluss auf Sekundarstufe II (mind. 5 Jahre vor Studienbeginn) sowie 3 Jahre Voll- zeit-Berufserfahrung</p>	<p><b>Anmeldefrist:</b> 15. Januar</p> <p><b>Zulassungsgespräch:</b> Februar <b>Prüfungen:</b> März bis Mai</p> <p><b>Gebühren:</b> CHF 250.—</p>	<p>Medizin und Pharmazie ausgeschlos- sen</p> <p><a href="http://www.unine.ch">www.unine.ch</a> &gt; Admission &gt; <a href="#">Bachelor</a> &gt; <a href="#">Candidats suisses sans certificat de maturité</a></p>
<p><b>ETH Zürich</b> Aufnahmeprüfung</p> <p><b>Voraussetzungen:</b> keine</p>	<p><b>Anmeldefrist:</b> 10. Juli <b>Prüfung:</b> August bis Septem- ber</p> <p><b>Gebühren:</b> CHF 550.— bis 800.—</p>	<p>einschliesslich Pharmazie</p> <p><a href="http://www.ethzh.ch">www.ethzh.ch</a> &gt; Studium &gt; <a href="#">Anmeldung/Bewerbung</a> &gt; <a href="#">Bachelor- Studium</a> &gt; 1. Semester andere</p> <p><b>Vorbereitung:</b> <a href="http://www.akad.ch/college">www.akad.ch/college</a>; <a href="http://www.hochschulvorbereitung.ch">www.hochschulvorbereitung.ch</a></p>
<p><b>Universität Zürich</b> Aufnahmeprüfung</p> <p><b>Voraussetzungen:</b> Mindestalter 18 Jahre</p>	<p><b>Anmeldefrist:</b> Mitte April <b>Prüfungen:</b> Mai bis Juni</p> <p><b>Gebühren:</b> CHF 500.—</p>	<p>Medizin und Chiropraktik ausge- schlossen</p> <p><a href="http://www.uzh.ch">www.uzh.ch</a> &gt; Studium &gt; <a href="#">Bewerbung &amp; Zulassung</a> &gt; <a href="#">Bachelorstudium</a> &gt; <a href="#">Aufnahmeprüfung</a></p> <p><b>Vorbereitung:</b> <a href="http://www.akad.ch/college">www.akad.ch/college</a>; <a href="http://www.hochschulvorbereitung.ch">www.hochschulvorbereitung.ch</a></p>

## Spezielle Zulassungsverfahren im Einzelnen

Im Folgenden werden die Zulassungsverfahren an den einzelnen Universitäten spezifiziert.

### 1 Universität Bern

Die spezielle Aufnahme gliedert in sich zwei Teile: Im ersten Teil werden allgemeine Studierfähigkeiten wie schlussfolgerndes Denken, Textanalyse und schriftlicher Ausdruck geprüft, im zweiten Teil spezifische Fähigkeiten für den gewählten Studiengang. Allfällige Nachweise von Fremdsprachenkenntnissen sind der Anmeldung beizulegen.

- **Theologische Fakultät:** schriftliche und mündliche Prüfung zu vorbereiteter Lektüre; Nachweis von Englischkenntnissen;
- **Rechtswissenschaftliche Fakultät:** mündliche Prüfung mit Fragen zu Sachtext und Übersetzen eines Abschnitts in französischer oder italienischer Sprache;
- **Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät:** schriftliche Prüfung zu mathematischen Grundlagen; Nachweis von Englischkenntnissen;
- **Philosophisch-humanwissenschaftliche Fakultät:** schriftliche Prüfung zu mathematischen Grundlagen; Nachweis von Englischkenntnissen;
- **Philosophisch-historische Fakultät:** je nach Hauptfach schriftliche oder mündliche Prüfung zu vorbereiteter Lektüre; Nachweis von Kenntnissen in zwei Fremdsprachen;
- **Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät:** schriftliche Prüfung zu mathematischen Grundlagen; Nachweis von Englischkenntnissen.

### 2 Universität Freiburg

Mit Ausnahme der wirtschafts- und sozialwissenschaftlichen Fakultät bieten alle Fakultäten eine spezielle Aufnahme an.

- **Theologische Fakultät:** Zulassungsgespräch (Interview); schriftliche Prüfung (Aufsatz), mündliche Prüfung mit Vortrag/Fragen zu vorbereiteter Lektüre; Prüfungssprachen: Deutsch oder Französisch;
- **Rechtswissenschaftliche Fakultät:** schriftliche Prüfung (nicht näher spezifiziert); Prüfungssprachen: Deutsch und Französisch;
- **Philosophische Fakultät:** für alle Studienbereiche «Test über Fertigkeiten und Kompetenzen lifelong-learning» (Leseverstehen, Hör-Sehverstehen, Schreiben, Sprechen), für die Studienbereiche Philosophie, Psychologie, Englisch, Spanisch, Italienisch sowie Heil- und Sonderpädagogik zusätzliche Auflagen (nähere Auskünfte erteilen die jeweiligen Institute);
- **Mathematisch-naturwissenschaftliche Fakultät:** schriftliche und mündliche Prüfung mit Aufgaben zu elementaren Fachkenntnissen und vorbereiteter Lektüre; Prüfungssprachen: Deutsch oder Französisch.

### 3 Universität Genf

An der Universität Genf erfolgt die spezielle Aufnahme fakultätsspezifisch. Die Aufnahme an der naturwissenschaftlichen bzw. philosophischen bzw. rechtswissenschaftlichen Fakultät erfordert ein Zulassungsgespräch sowie drei Teilprüfungen (s. unten). Die philosophische Fakultät verlangt zudem ein Motivationsschreiben. An der sozialwissenschaftlichen bzw. wirtschaftswissenschaftlichen bzw. psychologischen und erziehungswissenschaftlichen Fakultät bzw. Fakultät für Übersetzen und Dolmetschen stützt sich die spezielle Aufnahme auf ein Bewerbungsdossier (u.a. ausführliche Begründung der Studienwahl) und ein Zulassungsgespräch.

- Theologische Fakultät: Schriftliche Prüfung zu vorbereiteter Lektüre, schriftliche Prüfung zu fremdsprachigem Fachtext, mündliche Prüfung zu vorbereiteter Lektüre;
- Rechtswissenschaftliche Fakultät: Schriftliche Zusammenfassung und Kommentar zu vorbereiteter Lektüre, schriftliche Prüfung zu fremdsprachigem Fachtext, mündliche Prüfung zu vorbereiteter Lektüre;
- Philosophische Fakultät: Schriftliche Textanalyse, schriftliche Prüfung zur Zweitsprache, mündliche Prüfung zu vorbereiteter Lektüre;
- Naturwissenschaftliche Fakultät: Mündliche und/oder schriftliche Prüfungen in drei der folgenden Fächern: Mathematik, Physik, Chemie, Biologie;
- Global Studies Institute: Anstelle der Teilprüfungen ist eine schriftliche Arbeit (mind. 10 Seiten) zu einem Thema der internationalen Beziehungen einzureichen und mündlich zu verteidigen.

#### 4 Universität der italienischen Schweiz

Die spezielle Aufnahme («ammissione su dossier») basiert auf einem eingereichten Dossier. Wird die Vorbildung für den geplanten Studiengang als relevant und die Arbeitserfahrung als ausreichend beurteilt, werden die Kandidatinnen und Kandidaten zu einem Gespräch eingeladen. An der Architekturakademie ist neben dem Bewerbungsdossier ein Portfolio einzureichen und eine schriftliche Prüfung (Architektur- und Englischkenntnisse) abzulegen. An der Informatikfakultät kann die spezielle Aufnahme ebenfalls eine zusätzliche schriftliche Prüfung beinhalten.

#### 5 ETH Lausanne

Die ETH Lausanne führt eine Aufnahmeprüfung in zwei Blöcken durch: Der erste Block umfasst schriftliche und/oder mündliche Prüfungen in Mathematik, Technik (darstellende Geometrie, Informatik oder Anwendungen der Mathematik), Physik, Chemie, Biologie. Der zweite Block enthält schriftliche und/oder mündliche Prüfungen in Französisch, Zweitsprache (Deutsch, Englisch, Italienisch oder Spanisch), Geschichte, Geografie sowie eine praktische Prüfung in Zeichnen.

#### 6 Universität Lausanne

An der Universität Lausanne erfolgt die spezielle Aufnahme mittels Vorprüfung («examen préalable») oder mittels Dossier («admission sur dossier»). Die Vorprüfung umfasst mündliche sowie schriftliche Aufgaben. Die Zulassung sur dossier stützt sich auf ein umfangreiches Bewerbungsdossier (Ziel, Motivation, Studienplanung, Studierfähigkeit usw.) und ein Zulassungsgespräch. Je nach dessen Beurteilung kann auch das Ablegen der Vorprüfung verlangt werden.

- Theologische und religionswissenschaftliche Fakultät: schriftliche bzw. mündliche Prüfungen in Französisch oder Geschichte, Deutsch oder Englisch, Philosophie;
- Rechtswissenschaftliche Fakultät: schriftliche bzw. mündliche Prüfungen in Französisch, Geschichte, Philosophie, «Institutions politiques des états modernes et de la Suisse», Deutsch;
- Forensische Wissenschaften: schriftliche bzw. mündliche Prüfungen in Mathematik, Biologie, Physik, Chemie;
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät: schriftliche bzw. mündliche Prüfungen in Mathematik, Französisch, Geschichte, Humangeografie, Zweitsprache (Deutsch, Englisch, Italienisch oder Spanisch);
- Medizin: schriftliche bzw. mündliche Prüfungen in Französisch, Biologie, Physik, Chemie.
- Sozial- und politikwissenschaftliche Fakultät: schriftliche bzw. mündliche Prüfungen in Französisch, Philosophie, Geschichte, «Institutions politiques des états modernes et de la Suisse» oder Humangeografie, Zweitsprache (Deutsch, Englisch, Italienisch oder Spanisch).

- Philosophische Fakultät: schriftliche bzw. mündliche Prüfungen in Französisch sowie zwei weiteren Sprachen (Latein, Altgriechisch, Italienisch, Spanisch, Englisch, Russisch); Geschichte, Philosophie;
- Geo- und umweltwissenschaftliche Fakultät: schriftliche bzw. mündliche Prüfungen in Mathematik, Physik, Chemie, Humangeografie, «Institutions politiques des états modernes et de la Suisse»;
- Biologie: schriftliche bzw. mündliche Prüfungen in Mathematik, Biologie, Physik, Chemie.

## 7 Universität Luzern

Die spezielle Aufnahme erfolgt über eine fakultätsspezifische Aufnahmeprüfung («Fünf-Fächer-Prüfung»). Sie umfasst für alle Fakultäten mündliche und/oder schriftliche Prüfungen in Deutsch, Englisch, zweite Fremdsprache (Französisch oder Italienisch), Geschichte sowie Mathematik. Für die theologische und die rechtswissenschaftliche Fakultät kann als zweite Fremdsprache auch Spanisch und anstelle von Mathematik Biologie gewählt werden. Die Aufnahmeprüfung setzt den Besuch des viersemestrigen, berufsbegleitenden Vorbereitungskurses bei AKAD College in Zürich voraus.

## 8 Universität Neuenburg

Die spezielle Aufnahme gliedert sich in drei Teile. Der erste Teil beinhaltet ein Zulassungsgespräch. Der zweite Teil («examen de lycée») umfasst einen Aufsatz in französischer Sprache, einen schriftlichen Test in einer zweiten Sprache (Deutsch, Italienisch, Englisch oder Spanisch) sowie eine mündliche Prüfung zu einem vorbereiteten Thema. Im dritten Teil («examen de faculté») sind die Motivation und die erworbenen Kenntnisse für den gewählten Studiengang mündlich und schriftlich nachzuweisen.

## 9 ETH Zürich

Die Aufnahmeprüfung umfasst schriftliche und/oder mündliche Prüfungen in Mathematik, Biologie, Chemie, Physik, Deutsch, Zweitsprache (Französisch, Englisch, Italienisch oder Spanisch), Geschichte und Geographie.

## 10 Universität Zürich

Die Aufnahmeprüfung besteht aus schriftlichen und/oder mündlichen Prüfungen in Erstsprache (Deutsch, Französisch oder Italienisch), Zweitsprache (Deutsch, Französisch, Italienisch, Spanisch oder Latein), Englisch, Mathematik, Geschichte sowie in vier Wahlfächern (Biologie, Physik, Chemie, Geographie, Wirtschaft und Recht).

Eine bestandene Aufnahmeprüfung an der Universität Zürich berechtigt auch zu einem Bachelorstudium an der Universität Basel (medizinische Studiengänge ausgeschlossen).

Swissdoc 6.000.7.0, 10.236.5.0, 6.000.8.0